

Landgemeinde Nienstedten.

Geschlossene Ortschaft Nienstedten, daneben die westliche Häusergruppe **Teufelsbrücke** und der südliche Teil der Villenkolonie **Hochkamp**. Areal 256 ha 72 a 15 qm. 234 Wohnstätten, 406 Haushaltungen. Einwohnerzahl 1885: 832, 1900: 1791 (890 männl., 901 weibl.; 1710 ev., 80 kath.)

Apothek (nächste) in Blankenese.

Armenverwaltung. Gesamtarmenverband Nienstedten, Vorsitzender: Gemeindevorsteher Eggerstedt in Dockenhuden. **Armenhaus** in Dockenhuden.

Arzt: Dr. Bone in Kleinflottbek, Jürgenzsallee,  Altona 784; Dr. Beckmann in Großflottbek, Zeisestr. 16,  Altona 1464 und  Altona 1928 (Schulhaus Nienstedten).

Auktionator (beeidigter) für Mobilien und Immobilien: Karl Bollhorn in Blankenese.

Dampfschiffstation Nienstedten für die Elbschiffahrt.

Desinfektor für den Amtsbezirk Nienstedten (staatl. gepr.): Ortsdiener Wohlers.

Distrikts-Tagatoren für das Kirchspiel Nienstedten: Gemeindevorsteher Langeloh in Osdorf, Gastwirt und Landmann Wilh. Groth in Großflottbek.

Eisenbahnstation Kleinflottbek, desgl. Haltestelle Hochkamp der Eisenbahn Altona-Blankenese. Güterbahnhof Kleinflottbek.  Altona 2120.

Elektrische Bahn: Teilstrecke der elektr. Straßenbahn Altona (Hauptbahnhof)-Blankenese.

Feuerlöschwesen. Brandwehr, Brandmeister: Tiefbauunternehmer Ernst Schlüter. Freiwillige Feuerwehr, Hauptmann: derselbe; stellvertr. Hauptmann: Landmann Wilhelm Wacker; 18 aktive, 50 inaktive Mitglieder. Spritzenhaus: Schulstr. Die Wehr ist ausgerüstet mit Schlauchkarren, Leiterwagen und Mannschaftswagen, die Brandwehr ist ausgerüstet mit Feuerpritze.

Freiwillige Feuerwehr der Elbschloßbrauerei, Hauptmann: Maschinenmeister Ramm.

Fleischbeschaubezirk Nienstedten, umfassend den Amtsbezirk Nienstedten. Fleischbeschauer: A. Schuer in Nienstedten, Stellvertreter: C. F. Wientapper in Osdorf; Trichinenschauer: A. Schuer in Nienstedten, Stellvertreter: C. F. Wientapper in Osdorf; Ergänzungsbeschauer: Tierarzt Bauer in Dockenhuden, Stellvertreter: Tierarzt Boff in Uetersen.

Gemeindeverhältnisse. Gemeindevorsteher: Bäckermeister Krome, (gewählt für 1903/1909); Stellvertreter: Maurermeister Adolf Kröplien, (1903/1909). Gemeindevorordnete der 1. Klasse: Baurat a. D. W. Görriß, Brauereidirektor W. Listmann, Tiefbauunternehmer E. Schlüter; der 2. Klasse: Kaufmann Arnold, Rentner Blechschmidt, Rentner Johs. von Ehren; der 3. Klasse: Landmann W. Timm, Maurermeister H. Kröplien, Maurergeselle Stahlkopf.

Gemeinde-Erheber: Rentner Peter Braasch.

Gemeindediener: W. Wohlers.

Vollziehungsbeamter: derselbe.

Gemeindehaushalt (Voranschlag) für 1903 in Einnahmen und Ausgaben: 56000 Mk. Ausgaben: Verwaltungskosten: 3650 Mk., sachliche Ausgaben 350 Mk., Schuldenzinsen und Abtrag 10140 Mk., Kreiskommunalkasse 11000 Mk., Amt und Standesamt 420 Mk., Gesamtarmenverband 4100 Mk., Wege- und Sielbau 8000 Mk., Straßenbeleuchtung 3600 Mk., Unterhaltung des Gemeindeeigentums 860 Mk., Schulwesen 13500 Mk., Unvorhergesehenes 380 Mk., Extraordinarium für elektrische Lichtanlage 43000 Mk.

Gemeindesteuer: Zuschlag zur Staatseinkommensteuer: 100 %; Grund- und Gebäudesteuer: 150 %; Gewerbesteuer Klasse I/II: 120 %, Klasse III/IV: 100 %; Luftbarkeitssteuer: für Flügelmusik, Ball und Maskerade bis 12 Uhr 7,50 Mk., für später 10 Mk.,